

# Deutsche Bürokratie verstehen und bewältigen

Andrea Meenken  
Studierendenwerk Hamburg  
22.10.2020



# STUDIERENDENWERK **HAMBURG**

*Service für Studierende*



# Wohnen

# Wie finde ich Wohnraum?

- Studierendenwerk Hamburg
  - Online-Bewerbung
  - lange Bewerber:innen-Liste
  - **wichtig: Interesse bestätigen!**
- andere Träger von studentischen Wohnmöglichkeiten
- Internet-Plattformen
- eigenes Netzwerk, Social Media
- wenn möglich, Wohnberechtigungsschein beantragen

# Dos and Don'ts

- **Zahlen Sie immer Ihre Miete!**
- Vermieten Sie Ihr Zimmer/Apartment nicht unter.
- Halten Sie sich an die Hausregeln.
- Halten Sie Ihr Zimmer/Apartment sauber (inklusive Mülltrennung)
- Teilen Sie den Behörden bei einem Umzug Ihre neue Adresse mit (Tipp: Nachsendeantrag)
- Schauen Sie regelmäßig in Ihren Briefkasten.
- Dringende Empfehlung: Kaufen Sie eine private Haftpflichtversicherung.

# Rundfunkbeitrag

- Beitrag zu den öffentlichen Medien ([ARD, ZDF, Deutschlandradio](#))
- aktuell 17,50 € pro Monat
- jeder Haushalt ist zur Zahlung des Beitrags verpflichtet
- in Studierendenwohnanlagen zählt ggf. ein Zimmer als Haushalt
- unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Befreiung möglich
- **Den Beitrag nicht zu zahlen, kann zu Schwierigkeiten führen!**

# Aufenthalts- erlaubnis



# Aufenthaltserlaubnis zum Zweck des Studiums

## nach § 16 Aufenthaltsgesetz

- gültiger Pass
- Immatrikulationsbescheinigung
- Finanzierungsnachweis
  - **10.332 €** für ein Jahr (861 € pro Monat)
  - Mix der Finanzierungsquellen ist möglich (z. B. Geld und Job)
  - Sperrkonto kann entsperrt werden (nur in Hamburg möglich)
- ausreichender Krankenversicherungsschutz



# Pflichten

- Pass rechtzeitig erneuern
- Aufenthaltserlaubnis verlängern, bevor sie abläuft
- Behörden über Änderungen informieren

## Empfehlungen:

- Kennen Sie Ihre Rechte.
- Bereiten Sie Ihre Behördenbesuche vor.
- Bitten Sie jemanden, Sie zu begleiten (als Übersetzer:in)

# Finanzierung



# Stipendien

- nur 5 % aller Studierenden bekommen ein Stipendium
- Voraussetzungen: Noten, soziales Engagement, Personality
- Beachten Sie mögliche Fristen.
- Stipendien Ihrer Hochschule (Kontakt: International Office)
- Prüfen Sie die [DAAD-Stipendiendatenbank](#)
- [BAföG](#) → meist nicht möglich bei Aufenthalt nach § 16!

# Informationsveranstaltung Studienfinanzierung

Datum: **Freitag, 30. Oktober**

Zeit: 10 bis 11:30 Uhr

Zugang: <https://zoom.us/j/93637463397?pwd=WXNFVVFtS0dQeFV0TIIRUHN2REFYUT09>

Sprache: **Deutsch**

# Sozialleistungen

## Arbeitslosengeld II

- nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich
- in der Regel nicht möglich bei Aufenthalt nach § 16!

## Wohngeld

- nur unter bestimmten Voraussetzungen auch möglich bei einem Aufenthalt nach § 16

# Finanzielle Notsituationen

## Notfonds von

- Ihrer Universität
- Diakonie
- Studierendenwerk

→ Reagieren Sie umgehend!

→ Es sind Nachweise erforderlich, z. B. Kontoauszüge

# Jobben neben dem Studium



# Das deutsche Sozialversicherungssystem

**Krankenversicherung**

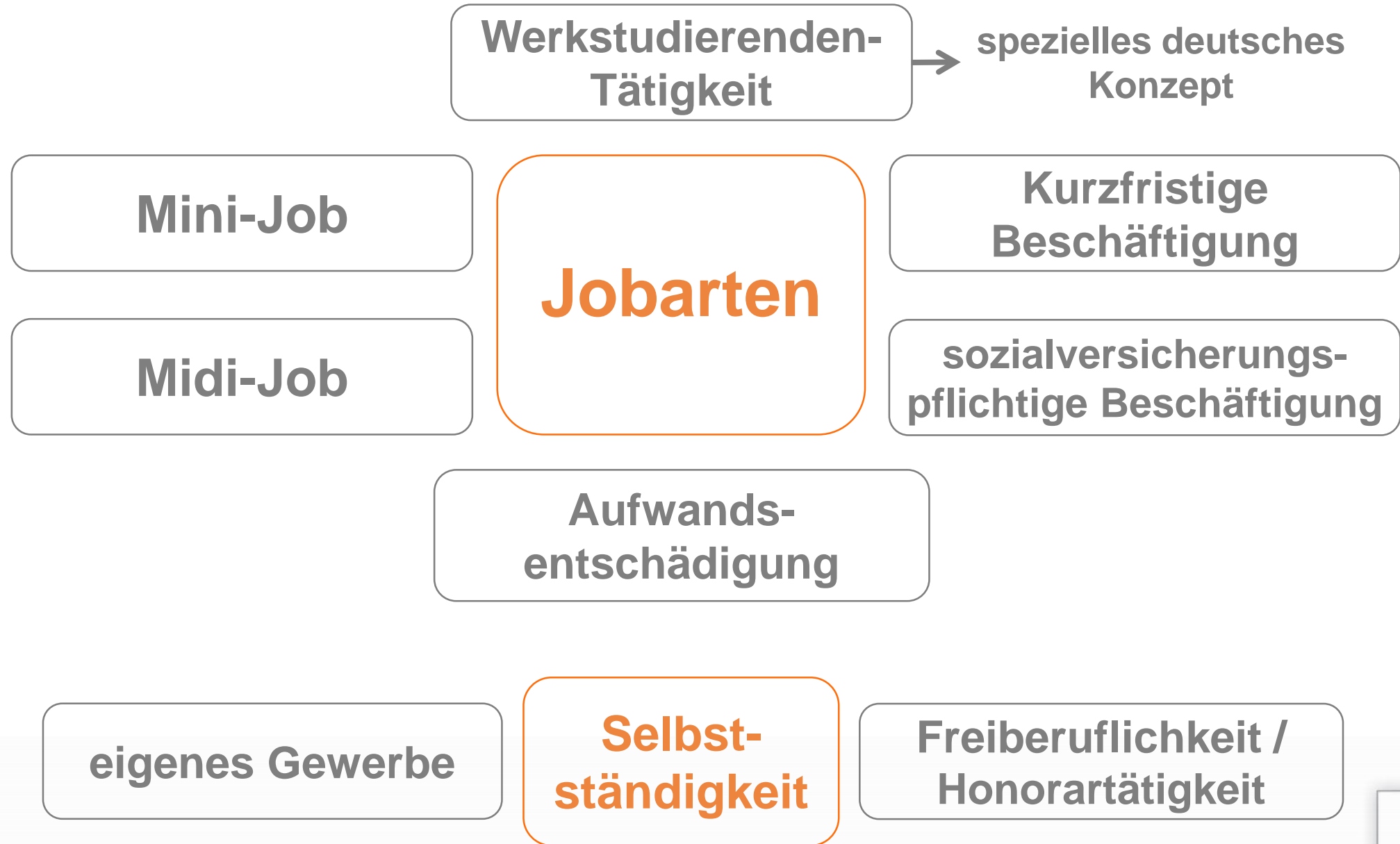
**Pflegeversicherung**

**Unfallversicherung**

**Arbeitslosenversicherung**

**Rentenversicherung**





# Mini-Job

- max. Monatseinkommen **450 €** → regelmäßig!
- keine festgelegten wöchentlichen/monatlichen Stunden
- unabhängig vom Studierendenstatus
- sozialversicherungsfrei:
  - eigene Beiträge zur Kranken-/Pflegeversicherung
  - Befreiung von der Rentenversicherungspflicht ist möglich
  - keine Arbeitslosenversicherungspflicht
- steuerfrei, wenn keine andere Beschäftigung vorliegt; Pauschalbesteuerung möglich

# Werkstudierenden-Tätigkeit

- spezielles Konzept des deutschen Sozialversicherungssystems
- keine Verdienstgrenze bei studentischer Pflichtversicherung (KVdS)
- während der Vorlesungszeit: max. **20** Std./Woche (regelmäßig)  
während der vorlesungsfreien Zeit: unbegrenzt
- in der Regel nur im Vollzeitstudium möglich
- sozialversicherungsfrei:
  - eigene Beiträge zur Kranken-/Pflegeversicherung
  - Rentenversicherungspflicht
  - keine Arbeitslosenversicherungspflicht
- Steuerpflicht tritt ein bei mehr als **9.408 € + 1.000 €** für Werbungskosten pro Jahr

# Arbeitserlaubnis

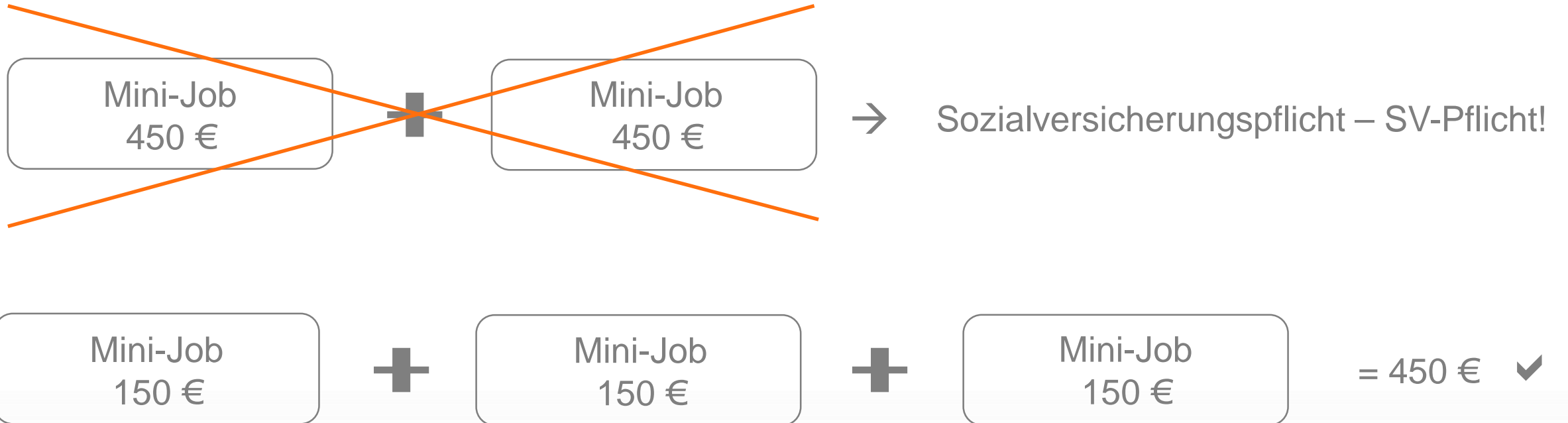
## Aufenthaltserlaubnis zum Zweck des Studiums

nach § 16 Aufenthaltsgesetz:

<b>Studium/ Promotion</b>	120 ganze/240 halbe Tage pro Jahr + studentische Nebentätigkeiten mehr/Selbstständigkeit → Extraerlaubnis beantragen!
<b>Jobsuche (18 Monate)</b>	keine Beschränkungen

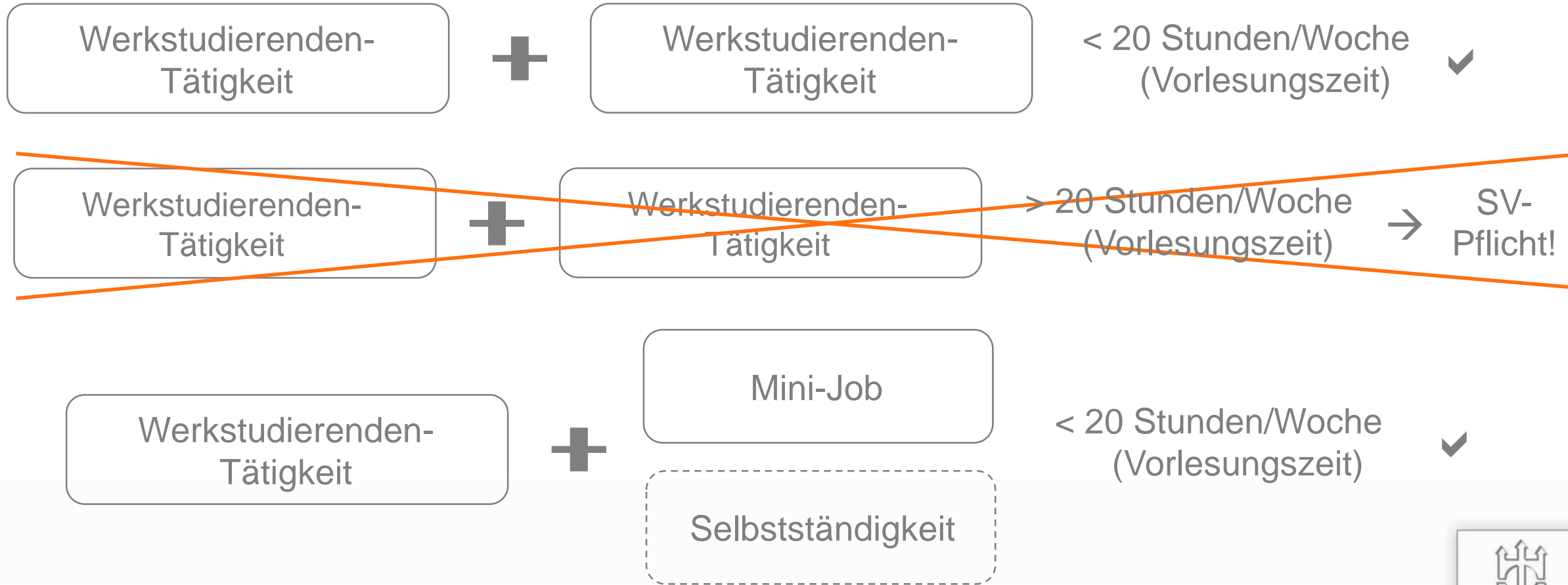
# Mögliche Kombinationen

## Mini-Jobs



# Mögliche Kombinationen

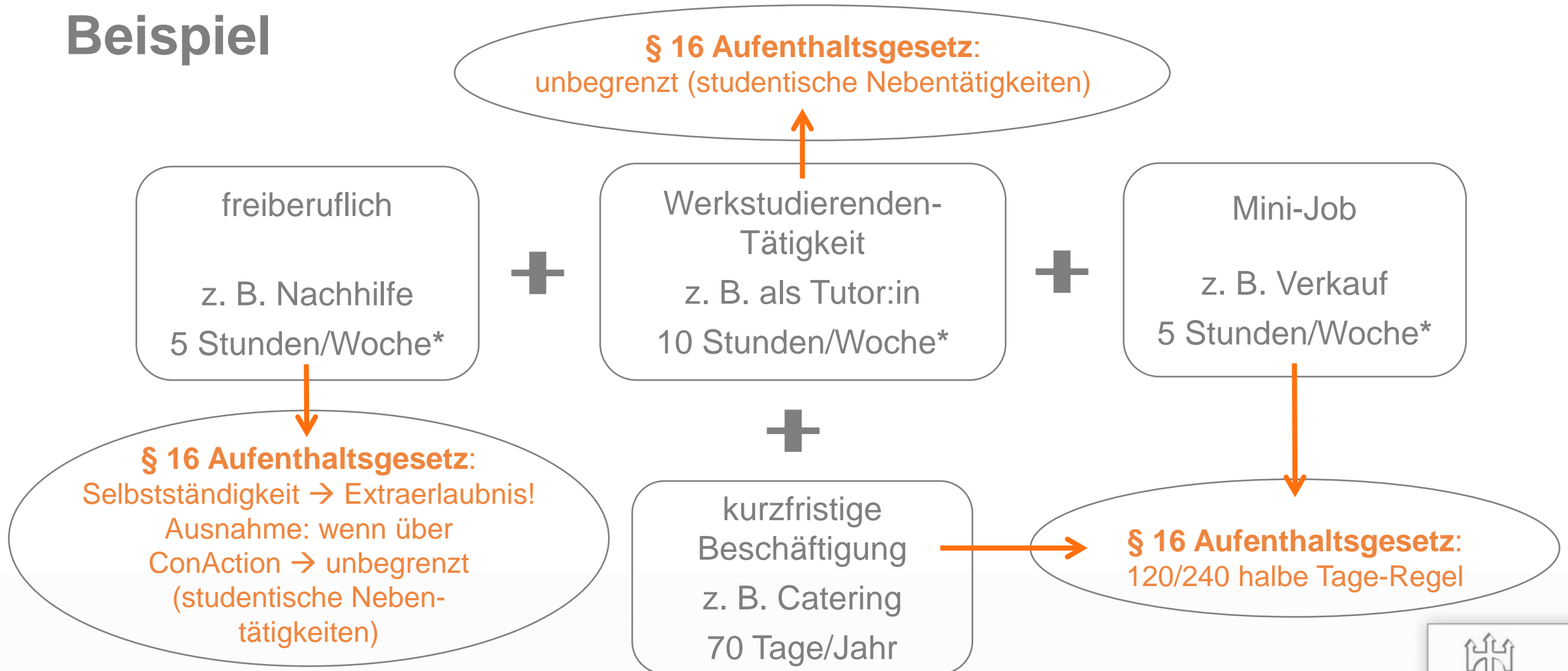
## Werkstudierenden-Tätigkeit



# Mögliche Kombinationen

\*während der Vorlesungszeit

## Beispiel



# Wie vermeide ich typische Fallen?



# Wie vermeide ich typische Fallen?

- Kenntnis über die unterschiedlichen Jobarten
- Kenntnis bezüglich der Arbeitserlaubnis
- genaues Lesen der Arbeitsverträge
- Prüfen der Gehaltsabrechnung
- Aufbewahren aller Dokumente
- Angabe aller Einkommen
- Informieren aller Arbeitgeber über weitere Tätigkeiten
- Vermeidung von Schwarzarbeit
- Vermeidung von Scheinselbstständigkeit

# Jobsuche

# Jobsuche

- [Stellenwerk Hamburg](#)
- [Job Café](#)
- [Bundesagentur für Arbeit](#)
- Career Service Ihrer Hochschule
- [ConAction](#)
- Webseiten der Hamburger Hochschulen

# Empfehlungen für die Jobsuche

- Nutzen Sie Ihr Netzwerk.
- Lassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen prüfen.
- Bereiten Sie sich auf ein Vorstellungsgespräch vor.
- Verschicken Sie Initiativbewerbungen.
- Suchen Sie nach studienbezogenen Jobs.
- Bitten Sie Ihre Arbeitgeber:innen um ein Arbeitszeugnis
- Verbessern Sie Ihre Deutschkenntnisse.

# Kranken- versicherung



# Bedeutung der Krankenversicherung

Krankenversicherungsschutz ist eine **Voraussetzung** sowohl für die **Einschreibung** als auch den **Aufenthaltstitel!**

→ bei fehlendem/ruhemdem Krankenversicherungsschutz (z. B. weil die Beiträge nicht gezahlt wurden) kann die Hochschule Sie **exmatrikulieren!**

In manchen Fällen ist die **Wahl** der Krankenversicherungsart **irreversibel!**

→ daher ist es wichtig, dass Sie die Wahl bezüglich der Krankenversicherung **bewusst** treffen

# Das deutsche Krankenversicherungssystem

# Das deutsche Krankenversicherungssystem

**Gesetzliche  
Kranken-  
versicherung:**

Solidaritäts-  
prinzip



**Private  
Kranken-  
versicherung:**

Individual-  
prinzip



# Gesetzliche Krankenversicherung

# Gesetzliche Krankenversicherung

## Versicherungsarten

- Familienversicherung
- studentische Pflichtversicherung
- freiwillige Versicherung
- Versicherung als Arbeitnehmer:in
- Versicherung über Sozialleistungen
- Versicherung über die EHIC oder ein Sozialversicherungsabkommen

# Gesetzliche Krankenversicherung

## Pflichtversicherung für Studierende (KVdS)

- möglich bis zum 30. Geburtstag; nicht möglich für Promovierende und Studienvorbereitungsmaßnahmen
- Zusammensetzung des Versicherungsbeitrags:
  - Beitrag, einkommensunabhängig
  - + Zusatzbeitrag, aktuell max. 1.7 %
  - + Pflegeversicherung
  - = **105,00 bis 115,00 €**

# Gesetzliche Krankenversicherung

## Studentische Pflichtversicherung:

Zugang/Verlängerung bei Überschreiten der Altersgrenze (30 Jahre)

- Nicht-Zulassung zum gewünschten Studienfach
- Wehr-/Freiwilligendienst
- studienbeeinträchtigende Erkrankung (mehr als 3 Monate)
- studienbeeinträchtigende Behinderung
- Geburt und Kinderbetreuung/Pflege behinderter Angehöriger
- Mitarbeit in Hochschulgremien (z. B. AStA)
- Erlernen der deutschen Sprache

# Gesetzliche Krankenversicherung

## Freiwillige Versicherung

- ab dem 30. Geburtstag (im darauffolgenden Semester)
- kein direkter Zugang ohne vorherige Versicherungszeiten in der deutschen gesetzlichen Versicherung bzw. innerhalb der EU;  
Ausnahme: Die Obligatorische Anschlussversicherung (OAV)
  - möglich nach Versicherung im gesetzlichen System für mindestens einen Tag (z. B. als Arbeitnehmer:in)

# Gesetzliche Krankenversicherung

## Freiwillige Versicherung

- Mindestbeitrag mit einem Einkommen  $< 1.061,67$  € pro Monat
  - Zusammensetzung des Versicherungsbeitrags:
    - Beitrag, einkommensunabhängig
    - + Zusatzbeitrag, aktuell max. 1.7 %
    - + Pflegeversicherung
- = 179,00 bis 197,00 €**

# Private Krankenversicherung

# Private Krankenversicherung

Möglich,

- wenn kein Zugang zum gesetzlichen System besteht
- mit einer Befreiung von der Pflichtversicherung → **irreversibel!**

**Günstige private Anbieter werden nicht mehr von den  
Hamburger Ausländerbehörden akzeptiert!**



# Private Krankenversicherung

- Beiträge und Leistungen stimmen in der Regel nicht mit denen der Gesetzlichen Krankenversicherung überein → monatliche Beiträge variieren bezüglich unterschiedlicher Aspekte
- Ehepartner:innen und/oder Kinder müssen separat versichert werden; Wartezeiten für bestimmte Leistungen sind möglich
- Höhere Beiträge/Ausschlüsse von Leistungen für bestimmte (besonders psychische) Erkrankungen sind möglich
- bei unvollständigen oder falschen Angaben, kann das Versicherungsunternehmen den Vertrag kündigen → ein Wechsel zur gesetzlichen Versicherung ist dann wegen der Befreiung nicht mehr möglich

# Behörden



# Dos and Don'ts

- Prüfen Sie die Öffnungszeiten, bitten Sie ggf. um einen Termin.
- Bereiten Sie die Unterlagen gut vor.
- Machen Sie Kopien der Unterlagen, die Sie einreichen.
- Bitten Sie um eine Eingangsbestätigung bzw. versenden Sie Dokumente per Einschreiben.
- Überreichen Sie den Behördenmitarbeitenden keine Geschenke.
- Bewahren Sie alle Unterlagen gut auf und ordnen Sie sie.
- Bitten Sie jemanden, Sie zu begleiten (als Übersetzer:in).

# Studieren in besonderen Lebenslagen



# Studieren mit Kind

- Prüfen Sie die [Kinderbetreuungsmöglichkeiten](#) (Kita, flexibel).
- Ziehen Sie einen Moduswechsel in Betracht (Teilzeit, Beurlaubung).
- Prüfen Sie Ihre finanziellen Möglichkeiten.
- Kommen Sie in Kontakt zu anderen studierenden Eltern.

## Online-Informationsveranstaltung “Studium mit Familie”

Datum: Montag, 23. November

Zeit: 10 bis 12 Uhr

# Studieren mit chronischer Erkrankung/Behinderung

- Ziehen Sie einen Moduswechsel in Betracht (Teilzeit, Beurlaubung).
- Prüfen Sie die Optionen in Ihrem Fachbereich.
- Prüfen Sie Ihre finanziellen Möglichkeiten.
- Kommen Sie in Kontakt zu anderen beeinträchtigten Studierenden.

## Online-Informationsveranstaltung “Studieren mit Beeinträchtigung”

Datum: Freitag, 23. Oktober

Zeit: 15:30 bis 17:30 Uhr

Nur für Studierende der Universität Hamburg!

# Interkultureller Austausch



# Interkulturelle Kompetenz

## Deutsch lernen/verbessern

- [Dialog in Deutsch \(Bücherhallen\)](#)
- Tandemprogramme
- Sprachkurse

## Interkulturelle Sensibilisierung

## Auslandsaufenthalt



# Soziales Engagement

- [STUBE Nord](#)
- [Evangelische Studierendengemeinde](#)
- [Katholische Hochschulgemeinde](#)
- [Islamische Hochschulgemeinde](#)
- [Verband Jüdischer Studierender Nord](#)
- [Freiwilligenbörse Hamburg](#)

# Programm Internationaler Weihnachtsgast

Feiern Sie Weihnachten mit  
einer Hamburger Familie  
und lernen Sie die deutsche  
Weihnachtskultur kennen!



**Internationaler  
Weihnachtsgast**

Wer macht mit? Hamburger Gastgeber  
und Internationale Studierende gesucht für  
ein gemeinsames Weihnachtsfest

Ein Projekt zur Förderung  
der Integration internationaler  
Studierender in Hamburg

  
STUDIENWERK  
HAMBURG

[www.studierendenwerk-hamburg.de](http://www.studierendenwerk-hamburg.de)  
Internationales

# Beratungszentrum Soziales & Internationales – BeSI

Grindelallee 9, 3. OG, 20146 Hamburg

Tel: 040/41902-155

E-Mail: [besi@studierendenwerk-hamburg.de](mailto:besi@studierendenwerk-hamburg.de)

Telefonsprechzeiten:

Mo 12 bis 15 Uhr

Di 9:30 bis 12 Uhr

Mi 13:30 bis 15:30 Uhr

Do 9:30 bis 12 Uhr

**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

?????

Ihre Fragen

?????